

PRESSEMEDLUNG

Murray, Caelers, Lindemann: Top-Stars beim Auftakt im Kraichgau

Die höchste deutsche Triathlonliga startet diesen Samstag in ihre 22. Saison. Der Kraichgau ist zum dritten Mal in Serie Gastgeber des Auftakts zur 1. Bitburger 0,0% Triathlon-Bundesliga. Auch dieses Mal konnte die Deutsche Triathlon Union internationale Topathleten und die besten deutschen Athleten an die Startlinie locken. Darunter der Olympia-Vierte von Rio, Richard Murray (RSA), und U23-Triathlon-Weltmeisterin Laura Lindemann.

Frankfurt / Ubstadt-Weiher, 7. Juni 2017. Mit einem Rennen über die Sprint-Distanz von 750 Metern Schwimmen, 20 Kilometern Radfahren und einem 5-Kilometerlauf beginnt am Samstag im Kraichgau die 1. Bitburger 0,0% Triathlon-Bundesliga. Insgesamt 30 Teams, 14 Damen- und 16 Herrenmannschaften, eröffnen im Rahmen des IRONMAN-70.3-Wochenendes die Jagd nach dem DTU Deutschen Mannschaftsmeistertitel 2017. Erstmals seit sieben Jahren werden wieder fünf Rennen ausgetragen – eine große Aufgabe für die Damen und Herren von EJOT Buschhütten, die einmal mehr als Titelverteidiger und Gejagte in die Saison gehen. Die Siegerländer erneut Topfavorit auf die Meisterschaft – auch wenn sich einige Konkurrenten prominent verstärkt haben. Neuland ist die höchste Liga der Deutschen Triathlon Union für die drei Aufsteiger, ProAthletes KTT01 bei den Damen sowie Hansalog Services Göppingen und die Neckarsulmer Sport-Union bei den Herren. Die beiden ersten Rennen werden am Samstag 19:00 Uhr (Damen) und 20:15 Uhr (Herren) am Hardtsee in Ubstadt-Weiher gestartet.

Titelverteidiger setzt auf die Topstars

Buschhütten's Teamleiter Marco Göckus setzt gleich im ersten Rennen voll auf Angriff. Der Olympia-Vierte von Rio, Richard Murray (RSA) und Neuzugang Lasse Lührs, Junioren-Europameister von 2015, bilden die Speerspitze seines Herren-Quintetts. Bei den Damen dürften die Topstars Rachel Klamer (NED) und Emmie Charayron (FRA) sowie das DTU-Duo Hanna Philippin, WM-Dritte im Mixed Team Relay 2016, und die U23-Weltmeisterin von 2014, Sophia Saller, auf den Strecken am Hardtsee schwer zu schlagen sein. Kampflos werden sich die Teams der Herausforderer aber nicht geschlagen geben. Bei den Damen dürften neben dem Komet Team TV Lemgo, 2016 Vize-Mannschaftsmeister, auch Triathlon Potsdam mit U23-Weltmeisterin Laura Lindemann, das Schwalbe Team Krefelder KK und das starke Triathlon-Team TG Witten um Maaike Caelers (NED) und die Olympia-Zweite von London 2012, Lisa Nordén (SWE), den Rennverlauf maßgeblich mitbestimmen.

Die „jungen Wilden“ jagen den Meister

Bei den Herren jagen Vizemeister WMF BKK-Team AST Süßen, die Youngsters von Triathlon Potsdam sowie das Überraschungsteam von 2016, ROWE Triathlon, mit Linus Stimmel und Stefan Zachäus, den übermächtigen Gegner aus dem Siegerland. Für Rennaction und einige Überraschungen wollen zudem das KiologIQ Team Saar und die „jungen Wilden“ vom Schunk Team TV Mengen sorgen. Die jüngsten Kader schicken die Teamleiter von SSF Bonn Team artegic (20,2 Jahre) sowie das KIWAMI Tri Team Grassau (21,2 Jahre) ins Rennen.

KURZFORM/ NACHRICHT

Murray, Caelers, Lindemann: Topstars beim Auftakt im Kraichgau

Mit einem Rennen über die Sprint-Distanz von 750 Metern Schwimmen, 20 Kilometern Radfahren und einem 5-Kilometerlauf beginnt am Samstag die 1. Bitburger 0,0% Triathlon-Bundesliga. Insgesamt 30 Teams, 14 Damen- und 16 Herrenmannschaften, eröffnen die Jagd nach dem DTU Deutschen Mannschaftsmeistertitel 2017. Erstmals seit sieben Jahren werden wieder fünf Rennen ausgetragen – eine große Aufgabe für die Damen und Herren von EJOT Buschhütten, die einmal mehr als Titelverteidiger und Gejagte in die Saison gehen. Die ersten Startschüsse fallen um 19:00 Uhr (Damen) und 20:15 Uhr (Herren). Buschhütten schickt neben Richard Murray (RSA) und DTU-Ass Lasse Lührs ein Damenteam um Rachel Klamer (NED) an den Start. Herausgefordert werden die Siegerländerinnen unter anderem von Triathlon Potsdam mit U23-Weltmeisterin Laura Lindemann und dem Triathlon-Team TG Witten mit Maaike Caelers (NED) und der Olympia-Zweiten von London, Lisa Nordén (SWE). Bei den Herren kommen die heißesten Herausforderer aus Süßen, Worms, Mengen und dem Saarland.

Medienkontakt DTU: Jan Sägers, Tel.: 0151-574 899 40, E-Mail: saegers@dtu-info.de

Deutsche Triathlon Union e.V.

Die Deutsche Triathlon Union (DTU) ist der vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) allein zuständige und anerkannte Sportverband in Deutschland für Triathlon, Duathlon, Paratriathlon, Wintertriathlon, Aquathlon, Swim and Run und verwandte Multisportarten. Triathlon gilt als die boomende Sportart in Deutschland. So verzeichnet die DTU seit vielen Jahren enorme Zuwachsraten bei aktiven Sportlern und Mitgliedern. Aktuell gibt es rund 300.000 Triathleten in Deutschland, die 2016 an mehr als 1.000 Wettkämpfen teilnahmen. Weitere Informationen zur DTU: www.dtu-info.de

1. Bitburger 0,0% Triathlon-Bundesliga

Ansprechpartner Medien:

Jan Sägers | saegers@dtu-info.de

Deutsche Triathlon Union e.V.

Otto-Fleck-Schneise 8 | 60528 Frankfurt

Tel. 069-67720-517/ 518 | Fax 069-67720-511



Bitburger 0,0% – isotonisch, vitaminhaltig, 0,0% Alkohol

Als aktiver Förderer des Sports bietet die Marke aus der Eifel mit der Produktreihe Bitburger 0,0% die passende Erfrischung zur Regeneration – für Spitzen- und Freizeitsportler. Bitburger 0,0% ist bei 0,0% Alkohol zugleich isotonisch und vitaminhaltig. Die isotonische Wirkung unterstützt eine schnelle Regeneration nach dem Sport und sorgt für einen schnellen Vitaminausgleich. Mit Bitburger 0,0% alkoholfreies Pils, Bitburger 0,0% Radler und Bitburger 0,0% Grapefruit sorgt die Marke für geschmackliche Abwechslung – und das mit weniger Kalorien als viele andere isotonische Sportgetränke und Fruchtschorlen. Weitere Infos zu Bitburger 0,0%: www.bitburger-alkoholfrei.de/

Die 1. Bitburger 0,0% Triathlon-Bundesliga

Die 1. Bitburger 0,0% Triathlon Bundesliga ist die höchste Liga innerhalb der Deutschen Triathlon Union. Seit 1996 wird im Rahmen der Bundesliga der DTU Deutsche Mannschaftsmeister bei den Damen und den Herren ermittelt. Eine Herrenmannschaft besteht aus fünf Athleten, bei den Damen treten jeweils vier Triathletinnen gemeinsam an. In diesem Jahr wird der Bundesliga-Champion erstmals seit 2010 wieder in fünf Rennen ermittelt, die alle über eine Sprint-Distanz ausgetragen werden. Die Stationen der Saison 2017 sind: Ubstadt-Weiher/ Kraichgau (10. Juni), Münster (23. Juli), Tübingen (6. August), Grimma (19. August) und Binz (9. September). Titelverteidiger ist jeweils das EJOT Team Buschhütten.